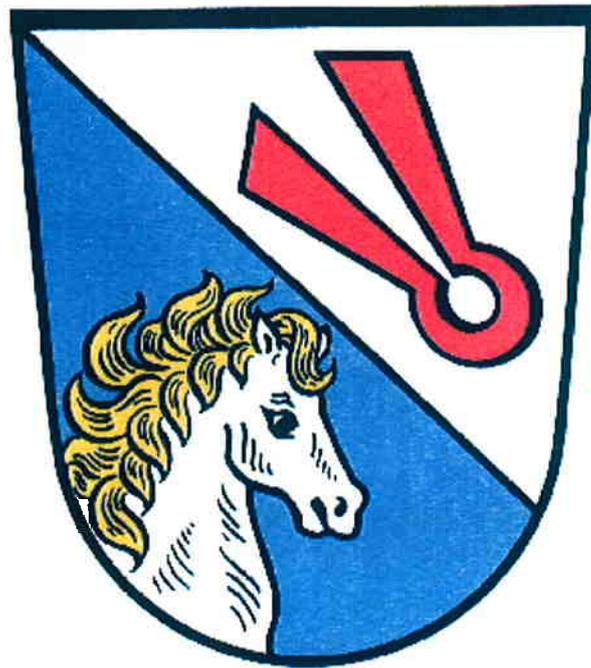


Gemeinde Althegegnenberg

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf



4. Änderung des Bebauungsplanes

**„Mieswiesen und Point“
Ortsteil Hörbach**

Bestandteile des Bebauungsplanes

1. Präambel
2. Festsetzung durch Text
3. Hinweis
4. Begründung
5. Verfahrenshinweise

1. Präambel

Die Gemeinde **Althegeenberg** erlässt gemäß § 1 Abs. 8, § 2 Abs. 1 sowie §§ 9 und 10 i. V. m. § 13 des Baugesetzbuches – BauGB- in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern –GO-, in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl.S. 796), Art. 81 der Bayer. Bauordnung -BayBO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (GVBl. S. 588) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke - BauNVO- in der Fassung der Verordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) die **4. Änderung** des Bebauungsplanes „**Mieswiesen und Point**“ als

S a t z u n g

2. Festsetzungen durch Text:

Die textlichen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Mieswiesen und Point“ samt 1. bis 3. Änderung werden für den Gesamtgeltungsbereich wie folgt ergänzt:

Zusätzlich zur bisher festgesetzten Dachform „Satteldach“ mit einer Dachneigung von 45 – 52° (beim Gebäude für die Feuerwehr 35 – 42°) werden auch „Walmdächer“ mit einer Dachneigung von 22 – 35° zugelassen.

Bei Gebäuden mit Walmdächern sind max. zwei Vollgeschoße zulässig. Die Wandhöhe darf 6,0 m nicht überschreiten.

Die Wandhöhen sind jeweils vom höchsten Punkt des natürlichen Geländes auf dem Baugrundstück zu messen.

Alle übrigen textlichen und zeichnerischen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Mieswiesen und Point“ samt der 1. bis 3. Änderung bleiben durch diese 4. Änderung unverändert und gelten weiterhin.

3. Hinweis:

Eventuell zutage tretende Bodendenkmäler unterliegen gemäß Art. 8 Abs. 1 und 2 Denkmalschutzgesetz (DSchG) der Meldepflicht an das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege oder an die Untere Denkmalschutzbehörde.

Ausfertigung:

Mammendorf, den 17.02.2011
ergänzt: 09.06.2011
30.06.2011

Althegnenberg, den 04.07.2011


.....
I.A. Hörmann
Bauverwaltung




.....
Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister

5. Verfahrenshinweise

- 5.1 Der Gemeinderat Althegeenberg hat in der Sitzung vom **13.01.2011** die 4. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschuß wurde am **23.02.2011** ortsüblich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Althegeenberg, den 06.07.2011



Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister

- 5.2 Der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes i. d. Fassung vom **17.02.2011** wurde mit der Begründung gemäß § 13 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB vom **04.03.2011 bis 04.04.2011** in der Gemeindekanzlei Althegeenberg und in der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf öffentlich ausgelegt. Während dieser Zeit konnten Stellungnahmen abgegeben werden.

Althegeenberg, den 06.07.2011



Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister

- 5.3 Die Gemeinde Althegeenberg hat mit Beschluß des Gemeinderates vom **30.06.2011** die 4. Änderung des Bebauungsplanes „**Mieswiesen und Point**“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Althegeenberg, den 06.07.2011



Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister

- 5.4 Der Beschluss der Gemeinde Althegeenberg über die Bebauungsplanänderung ist am **05.07.2011** ortsüblich bekannt gemacht worden (§10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die Bebauungsplan-Änderung ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. Die Bebauungsplanänderung mit Begründung liegt bei der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf und in der Gemeindeganzlei Althegeenberg während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Althegeenberg, den 06.07.2011



Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister